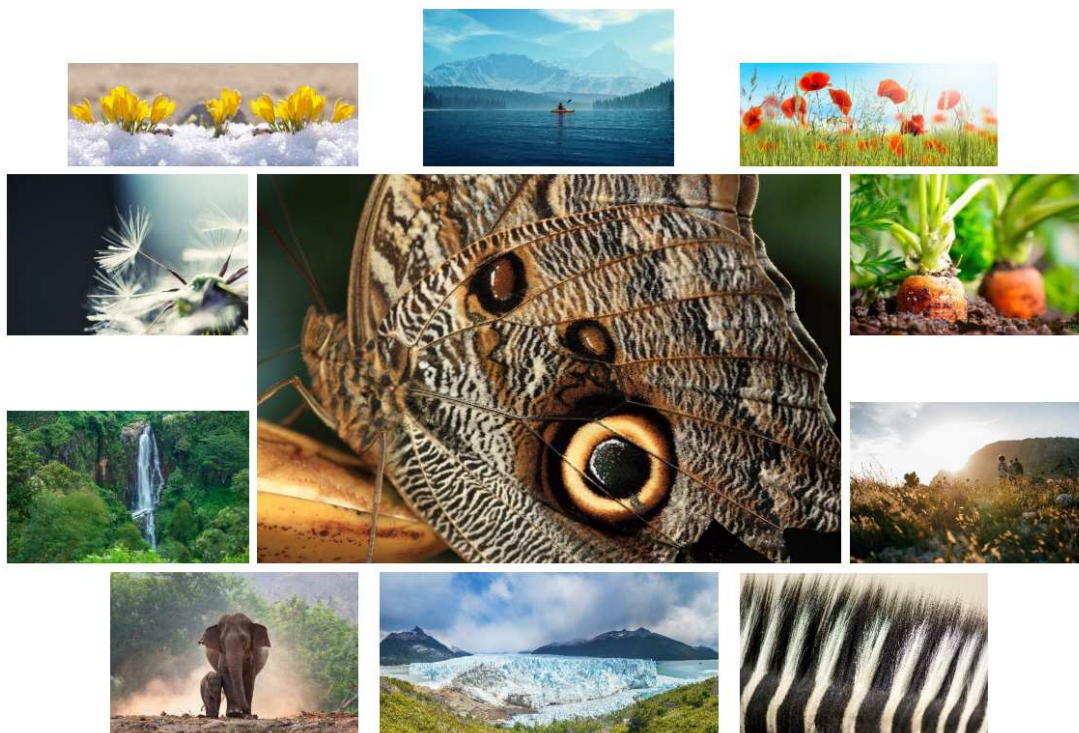


## 14. Nationaler Umwelt-Zeichnungswettbewerb 2020 «Faszination Natur»



### **SQS – Veränderung beginnt mit dem ersten Schritt**

Die Schweizerische Vereinigung für Qualitäts- und Management-Systeme (SQS) ist die führende Schweizer Organisation für Zertifizierungs- und Bewertungsdienstleistungen. Sie wurde 1983 als eine der weltweit ersten Unternehmungen dieser Branche gegründet. Heute ist die SQS international tätig und zählt über 160 festangestellte Mitarbeitende in der Schweiz, Deutschland, Frankreich und Italien sowie rund 300 freie Auditoren weltweit.

Im Zentrum aller Aktivitäten der SQS steht die Qualität. Dieser Begriff umfasst jedoch mehr als die beurteilbaren Merkmale eines Produkts oder einer Dienstleistung. Umfassende Qualität bedeutet, dass Produkte und Dienstleistungen sowohl ökonomische, ökologische und soziale Ansprüche erfüllen.



Mit dem Nationalen Umwelt-Zeichnungswettbewerb möchte die SQS Kinder und Jugendliche in der Schweiz für die Schönheit, aber auch für die Verwundbarkeit unserer Natur und der Lebewesen sensibilisieren. Auf künstlerische und kreative Weise soll eine lebendige Auseinandersetzung mit dem «Ökosystem Erde» gefördert werden. An unserem jährlich stattfindenden Nationalen Wettbewerb werden durchschnittlich 3 000 bis 4 000 Zeichnungen eingereicht und durch eine fachkundige Jury bewertet. Mit den Preisen werden herausragende Kunstwerke und ihre Künstler gewürdigt.

*Hubert Rizzi, Jurypräsident und Mitglied der Geschäftsleitung, SQS*

## Kategorie 13 bis 16 Jahre

### 1. Rang Nationaler Preis SQS

Nelly Nguyen,  
Schulhaus Meitleflade, St.Gallen



**Interpretation durch das Gewinnerkind**  
Mit meinem Bild wollte ich eine intakte Meereswelt darstellen, in der die Tiere ohne Verschmutzung der Menschen leben können.

**Interpretation durch den Künstler Matthias Winkler**  
Unterwasser-Wunder-Welt  
*Nelly hat ihr Werk fein komponiert, geschickt spielend mit Dichte und Weite. Sie hat die Vielfalt der Bewegungsarten im Wasser hervorragend sichtbar gemacht. Die Farben und Formen sind auffällig eigenständig eingesetzt.*

### 2. Rang Nationaler Preis SQS

Anton Müller,  
Cycle d'orientation de Marly, Marly



**Interpretation durch das Gewinnerkind**  
Dieses Werk zeigt den heutigen Zustand der Umwelt, aber es drückt auch die gegenseitige Abhängigkeit von Mensch und Natur aus: Wenn wir sie zerstören, wird sie uns zerstören. Das Werk basiert auf einem Kontrast zwischen natürlichen, dunklen Farben in Grün und Braun sowie hellen, stumpfen, fast grauen Beigetönen.

**Interpretation durch den Künstler Matthias Winkler**  
Die verwundbare Natur  
*Das Blumenmädchen auf dem Bild schaut sorgenvoll in eine ungewisse Zukunft. Anton hat sichtbar dargestellt, wie unzertrennlich der Mensch mit der Natur ist. Die Figur scheint zu fragen: wann kommt der erlösende Regen?*

## Kategorie 13 bis 16 Jahre

### 3. Rang Nationaler Preis SQS

Josephine Hempen,  
MPS Schwyz, Ibach



#### **Interpretation durch das Gewinnerkind**

Ich wusste sofort, dass ich einen Eisvogel malen wollte, als in einer Naturdokumentation die Szene eines Eisvogels, der aus dem Wasser aufsteigt, spielte. Es war einfach atemberaubend, wie die Wasseroberfläche brach und Hunderte von Wassertröpfchen um den Vogel tanzten. Und dazu das leuchtende Blau und Gelb des Federkleides!

#### **Interpretation durch den Künstler Matthias Winkler** *Da staunt der Mensch*

*Der kleine, farbenprächtige Eisvogel zeigt uns seine Jagdkünste. Meisterhaft ist dieser Moment des Zupackens von Josephine ins Bild gesetzt.*

### Spezialpreis «Bank J. Safra Sarasin»

Sofia Senoussi,  
Cycle d'orientation Saint-Guérin, Sion



#### **Interpretation durch das Gewinnerkind**

Titel meines Bildes: Blütenexplosion auf dem Mount Fuji.

Ich war schon immer fasziniert von den wunderschönen Fotos vom Mount Fuji und den chinesischen Kirschbaumblüten. Als das Thema des Wettbewerbs, «Faszination Natur», angekündigt wurde, habe ich sofort daran gedacht, dieses Naturschauspiel mit Aquarellfarben zu malen – damit male ich am liebsten. Zuerst habe ich an der Inszenierung der Zeichnung gearbeitet, um die Perspektiven wiederzugeben: Im Hintergrund der Mount Fuji mit seinem ewigen Schnee, der sich dezent im See spiegelt, und im Vordergrund die chinesischen Kirschbäume in voller Blüte. Dann musste ich viel an den Farben arbeiten, um sie leuchtend und satt zu machen. Zum Schluss habe ich den Kirschbaum Blüte um Blüte gemalt. Dafür brauchte ich am meisten Zeit. Das war Feinarbeit.

Ich fand diese Arbeit zu einem so inspirierenden Thema faszinierend, aber ich habe auch gesehen, wie schwierig es ist, mit der Schönheit der Natur zu konkurrieren. Deshalb sollten alle unsere Zeichnungen rund um «Faszination Natur» die heutigen und kommenden Generationen dazu ermutigen, unseren Planeten, der uns immer wieder zum Staunen bringt, zu erhalten!

#### **Interpretation durch den Künstler Matthias Winkler** *Faszination Japan*

*Sofia hat Japans heiligen Berg Fuji in traditioneller Weise auf das Papier gezaubert. Ein guter Weg, seinen künstlerischen Ausdruck zu finden.*

## Kategorie 13 bis 16 Jahre

### Spezialpreis «IQNet»

Elin Girsberger,  
Oberstufenschule Hünibach, Hünibach



#### **Interpretation durch das Gewinnerkind**

Der Wald als Symbol von Energie und Sauerstoff. Der Blick in die Kronen der Bäume auf meinem Bild verbindet die verschiedenen Erdfarben und das Licht, dass in die Bäume fällt. Bei einem Waldspaziergang gefällt mir besonders das Lichtspiel und die Frische.

#### **Interpretation durch den Künstler Matthias Winkler** Im Wald Zuhause

*Mit wenigen gestalterischen Elementen führt uns Elin an diesen wunderbaren Ort unter den Bäumen. In unseren Gedanken liegen wir da, riechen den Waldboden, hören das Rauschen der Blätter und sind in diesem Zustand einfach nur glücklich.*

### Spezialpreis «Forum Biodiversität Schweiz der Akademie der Naturwissenschaften»

Tabea Bolliger,  
Oberstufe Grüningen, Grüningen



#### **Interpretation durch das Gewinnerkind**

Ich habe mich schon von Anfang an entschieden, ein Landschaftsbild zu zeichnen. Da ich das Bild nicht nur in einer Farbe malen wollte, habe ich ihm einen herbstlichen Look verpasst und bin auch sehr zufrieden damit.

#### **Interpretation durch den Künstler Matthias Winkler** Spazieren im Park

*Tabeas Bild strahlt Ruhe und Erholung aus. Ein Wunschtraum in der Hektik der Stadt. Das Bild ist wunderschön in der Farbwahl und eigenständig umgesetzt.*

## Kategorie 10 bis 12 Jahre

### 1. Rang Nationaler Preis SQS

Omer Bunjaku,  
Istituto Scolastico Di Melide, Melide



#### **Interpretation durch das Gewinnerkind**

Nachdem ich über die Faszination der Natur nachgedacht hatte, entschied ich, einen Papagei zu zeichnen, weil die Farben seiner Federn sehr schön und bunt sind, was mir Freude macht und Energie gibt. Zudem glaube ich, dass Papageien sehr faszinierende Vögel sind, vor allem wenn sie beim Fliegen ihre Flügel ausbreiten. Oben sind sie Blau wie der Himmel, unten Gelb wie die Sonne – zwei Primärfarben, die beim Mischen die Farbe Grün ergeben, die typischerweise ihren Schopf färbt.

Und dann sind da noch die schwarzen Federchen auf weissem Hintergrund rund um die Augen und den Schnabel. Für mich sehen sie wie ein wahres Kunstwerk aus.

#### **Interpretation durch den Künstler Matthias Winkler**

##### Wer bist du?

*Omer stellt uns in seinem Bild auf Augenhöhe mit dem intelligentesten Federtier auf Erden. Durch sein künstlerisches Geschick, trete ich als Betrachter in einen Dialog mit dem Papagei.*

### 2. Rang Nationaler Preis SQS

Seline Manser,  
Schule Schwende, Weissbad, Schwende



#### **Interpretation durch das Gewinnerkind**

Ich lebe auf einem Bauernhof mit vielen Tieren und liebe die Natur. Am meisten mag ich die Blumen, die auf der Wiese wachsen. Im Sommer, wenn der Sommwendig (Löwenzahn) weiss ist, puste ich sehr gerne die Blume (Pustebume) weg. Ich würde mich sehr freuen, wenn wir mit der ganzen Klasse auf der Furgglenalp, nahe vom Fählensee, übernachten könnten.

#### **Interpretation durch den Künstler Matthias Winkler** Kreislauf der Natur

*Eine dynamische Zeichnung von Seline die uns zeigt, dass das Leben wie im Flug weitergetragen wird. Der lustige Löwenzahn erfreut das Leben!*

## Kategorie 10 bis 12 Jahre

### 3. Rang Nationaler Preis SQS

Marco Kameni,  
Europe, Genève



#### **Interpretation durch das Gewinnerkind**

Ich heisse Marco, ich mag Bienenstöcke und Honig, aber vor den Bienen habe ich Angst. Ich mag die Farben des Bienenstocks, und ich finde die Form der Wabenzellen sehr schön.

Ich habe einen Bienenstock gemalt, weil die Bienen der Natur helfen und bewirken, dass das Obst und Gemüse wächst. Ich habe schon echte Bienen gesehen, aber ich musste mir viele Fotos anschauen, um mich inspirieren zu lassen. Ich bin stolz auf mich.

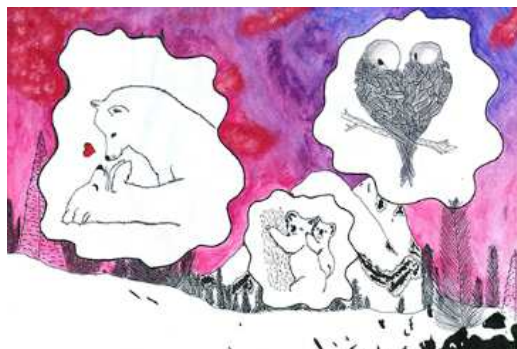
#### **Interpretation durch den Künstler Matthias Winkler**

##### Das süsse Honigwunder

*Die Arbeit der Biene ist ein treffendes Beispiel, wie faszinierend die Natur ist. Die einfache Bildsprache von Marco erfreut die Augen der Betrachterin.*

### Spezialpreis «Bank J. Safra Sarasin»

Gaya Patenza,  
Ecole des Peupliers, Biel/Bienne



#### **Interpretation durch das Gewinnerkind**

Was mich an der Natur fasziniert, sind die schönen Landschaften und die Liebe zwischen den Tieren.

#### **Interpretation durch den Künstler Matthias Winkler**

##### Die Gefühle der Tiere

*Über der verschneiten Märchenlandschaft von Gaya erstrahlt am Himmel ein Farbenspektakel. Es dient als Plattform wie Tiere fühlen können.*

## Kategorie 10 bis 12 Jahre

### Spezialpreis «IQNet»

Michelle Marty,  
Primarschule Wettswil, Wettswil



#### **Interpretation durch das Gewinnerkind**

Meine Bild heisst: «Die goldenen Zeiten». Ich habe diesen Baum zum Thema Umwelt gezeichnet, weil ich glaube, dass die Bäume uns Leben geben und der Natur helfen. Dazu fand ich die Baumart und die herbstlichen Farben sehr schön. Herbst ist meine Lieblings-Jahreszeit. Etwas wollte ich noch sagen: «Die Menschen sollten nicht so viel Müll herumliegen lassen, weil es der Natur und natürlich den Bäumen nicht gut tut.»

#### **Interpretation durch den Künstler Matthias Winkler** Blickwechsel

*In feinen Pastelltönen und aus einem spannenden Blickwinkel heraus, führt Michelle unsere Augen in den Himmel. Wir sehen die gewaltige Baumkrone – ein Wunder der Natur!*

### Spezialpreis «Forum Biodiversität Schweiz der Akademie der Naturwissenschaften»

Maria Steffen,  
Primarschule Battenberg, Biel/Bienne



#### **Interpretation durch das Gewinnerkind**

Man kann die Welt mit eigenen Augen betrachten. Auf dem Bild sind ein paar Motive von der Natur zu sehen, die mich besonders interessieren und mir gefallen haben. Das Bild soll den Leuten zeigen, wie ich die Welt mit meinen Augen und ein bisschen Fantasie sehe. Vom Meer aus bis in die Wolken.

#### **Interpretation durch den Künstler Matthias Winkler** Es kriecht und fliecht

Formstark, eigenständig und mit viel Witz zeigt uns Maria die Vielfalt der Natur. Das kleine Papierschiffchen im Wasser offenbart, dass es auch irgendwo Menschen hat.

## Kategorie 6 bis 9 Jahre

### 1. Rang Nationaler Preis SQS

Michela Greco,  
Schulhaus Büel, Niederurnen



#### **Interpretation durch das Gewinnerkind**

Ich habe die verschneite Mondlandschaft gemalt, weil es bei uns dieses Jahr keinen Schnee gab, das fand ich sehr schade. Ich habe die Nacht gewählt, weil es viel spezieller und schöner aussieht, als am Tag. Die Tannen fand ich passender als andere Bäume.

#### **Interpretation durch den Künstler Matthias Winkler** Winternachttraum

*Das Bild von Michela zeigt eine faszinierende Seite der Natur. Durch die kalten Farben, den weissen Mond und den Schnee wird die Kraft der Ruhe sichtbar.*

### 2. Rang Nationaler Preis SQS

Katherine Chee,  
Schule Oberlunkhofen, Oberlunkhofen



#### **Interpretation durch das Gewinnerkind**

Ich war mit meinen Gedanken im Weltall, auf einmal spürte ich das Gefühl von einer anderen Landschaft. Ich konnte den wunderschönen Himmel sehen und wollte dies unbedingt zeichnen.

#### **Interpretation durch den Künstler Matthias Winkler** Die Farben der Nacht

Das Bild von Katherine zeigt die Faszination des Universums. Wir Menschen bewegen uns als kleines Teilchen in einem bunten grossen Ganzen.



## Kategorie 6 bis 9 Jahre

### 3. Rang Nationaler Preis SQS

Louana Sitbon,  
École Montessori Veveyese, Châtel-St-Denis



#### **Interpretation durch das Gewinnerkind**

Ich habe dieses Bild gezeichnet, weil die Giraffen vom Aussterben bedroht sind und sie zu meinen Lieblingstieren gehören. Ich wollte die Menschen auch daran erinnern, dass es wichtig ist, diese Arten zu schützen. Ich werde euch keinen Vortrag über Giraffen halten, aber ich will damit sagen, dass wir alle diese Tiere brauchen – egal, ob sie gross oder klein sind.

#### **Interpretation durch den Künstler Matthias Winkler** Der Moment zwischen Tag und Nacht

Mit wenigen Farben zaubert Louana ein afrikanisches Schattenspiel auf's Papier. Die Natur verabschiedet sich vom Tag und begrüsst die Nacht.

### Spezialpreis «Bank J. Safra Sarasin»

Andrea Dodaj,  
PSAM Dottikon, Dottikon



#### **Interpretation durch das Gewinnerkind**

Wir haben in der Schule Ölpapier gemacht. Das ist sehr spannend, weil man nie wirklich weiss, was dabei herauskommt. Wenn man nachher das Bild genau anschaut, entdeckt man plötzlich viele Formen. Es ist wie in der Natur. Erst wenn man sie genau betrachtet, sieht man ihre Schönheit und ihre Vielfalt. In meinem Bild verstecken sich bestimmt noch andere Tiere und Pflanzen, als die, die ich gezeichnet habe. Jeder, der es betrachtet, kann hinter meinen Fischen und Vögeln sicher auch weitere interessante und wunderschöne Geschöpfe aus der Natur finden. Es ist wichtig, dass man genau hinschaut – erst dann kann man die Vielfalt und die Schönheit der Natur im Detail erkennen.

#### **Interpretation durch den Künstler Matthias Winkler** Ein Fisch und vier Vögel

Das bunte Marmorpapier inspirierte Andrea. Die zufälligen Formen beginnen als Vögel zu fliegen und als Fisch zu schwimmen.

## Kategorie 6 bis 9 Jahre

### **Spezialpreis «IQNet»**

Nora Lo vaglio,  
Tagesschule Mattenbach, Winterthur



#### **Interpretation durch das Gewinnerkind**

Meine Gedanken zum Unterwasserbild: Ich habe das Bild gezeichnet, weil ich Meerestiere schön finde. Mir gefallen die Meerestiere weil sie so schön bunt sind. Beim Zeichnen sind mir immer mehr Ideen gekommen. Ich hatte sehr viel Spass beim Malen des Bildes.

#### **Interpretation durch den Künstler Matthias Winkler** Das bunte Treiben im Meer

Mit einer grossen Portion Lebensfreude malt uns Nora ihre farbige Unterwasserwelt. Durch das geschickte Nutzen der Bildfläche, entsteht eine wunderbare, bunte Harmonie.

### **Spezialpreis «Forum Biodiversität Schweiz der Akademie der Naturwissenschaften»**

Kelyan Horta Da Cruz,  
Ecole primaire de Vuadens, Vuadens



#### **Interpretation durch das Gewinnerkind**

Es ist das Ende des Sommers, die Blätter fallen von den Bäumen, um dem Winter Platz zu machen. Die Blumen vertrocknen und die Blätter werden Orange und Gelb. Ich mag die orangefarbenen, gelben und roten Blätter.

#### **Interpretation durch den Künstler Matthias Winkler** Herbstmoment

Leise fallen die Blätter schwingend zu Boden. Wir wissen, der Winter kommt bald. Das Bild von Kelyan zeigt einen kurzen Augenblick im Kreislauf der Natur.